

Spendenaktion 08.12.2020, 09:24 Uhr

Unterstützung der Stiftung Gesellschaft macht Schule

Münchens Erste Häuser – Hirmer, Hugendubel, Kustermann und Sporthaus Schuster unterstützen im Rahmen der Aktion Better Friday die Stiftung Gesellschaft macht Schule.



v.l.n.r.: Frank Troch, Geschäftsführer Hirmer; Dr. Sandra Mittag-Bornmann, Geschäftsführerin der Stiftung Gesellschaft macht Schule; Nina Hugendubel, Geschäftsführerin Hugendubel; Flori Schuster, Geschäftsführer Sporthaus Schuster; Caspar-Friedrich Brauckmann, Geschäftsführer F.S. Kustermann
(Quelle: Münchens Erste Häuser)

Ein Teil der Tageseinnahmen vom 27. November 2020 wurde an die Stiftung Gesellschaft macht Schule gespendet – erstmalig nicht nur aus den Münchner Häusern, sondern auch national, da Hugendubel mit allen Filialen deutschlandweit teilnahm. Der Better Friday fand bereits das dritte Mal in Folge statt und setzt auf die gesellschaftliche Verantwortung anstatt auf mediale, lautstarke Rabattschlachten. Am Montag den 30. November wurde der Spendenerlös in Höhe von 20.642,05 Euro in den historischen Event-Räumlichkeiten bei Kustermann am Viktualienmarkt an die Stiftung übergeben.

"Die Better-Friday-Spende von Münchens Ersten Häusern freut uns enorm. Wir brauchen diese

großartige Unterstützung dringend, denn eigentlich haben die Kinder und Jugendlichen die erste Schulschließung noch nicht verarbeitet und nun befinden sie sich schon in der 2. Welle der Pandemie. Ein herzlicher Dank an die ersten Häuser und ihre Kunden, mit deren Unterstützung das pädagogische Team von Gesellschaft macht Schule Münchner Kinder und Jugendliche mit verlässlicher Beziehungsarbeit stärkt, Digitalkompetenz aufbaut und damit Bildungsbiographien fördert." – Dr. Sandra Mittag-Bornmann (Geschäftsführerin Stiftung Gesellschaft macht Schule gemeinnützige GmbH)

"Der Better Friday setzt das Augenmerk auf das verantwortliche Miteinander, was uns gerade in diesen Zeiten sehr wichtig ist", so Nina Hugendubel (Geschäftsführerin Hugendubel) und Frank Troch (Geschäftsführer Hirmer) fügt hinzu: "Die Stiftung Gesellschaft macht Schule und Münchens Erste Häuser haben die gleichen übergeordneten Ziele."

Die Stiftung Gesellschaft macht Schule setzt sich für mehr Chancen von Kindern und Jugendlichen mit herkunftsbedingten Bildungsnachteilen ein. Sie sieht sich intensiver denn je in der Pflicht, Angebote für Kinder und Jugendliche zu entwickeln, die das Selbstwertgefühl stärken, Talente fördern und Werte des Miteinanders vermitteln – präsent im Ganztage an den Schulen und auch außerhalb der Schulzeit, digital und am Telefon.

Flori Schuster (Geschäftsführer Sporthaus Schuster) erläutert: "Wir als traditionsreiches Münchner Familien-Unternehmen unterstützen oft und gerne lokale Organisationen" und "soziales Engagement ist für uns eine Herzensangelegenheit", so Caspar-Friedrich Brauckmann (Geschäftsführer F.S. Kustermann).



Autor(in)

Susa Schreiner

Folgen auf

